Zeitschrift: Infos & Akzente Herausgeber: Pestalozzianum

**Band:** 8 (2001)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Editoria1

Heidi. 120 Jahre alt ist ihre Geschichte schon. Und vor 100 Jahren starb die Autorin Johanna Spyri. Das ist der Anlass für eine Ausstellung, die an drei Orten stattfindet: im Strauhof, im Schweizer Jugendbuch-Institut in Zürich und auf dem Hirzel (22. Mai – 5. August). Anlass für Publikationen, neue Produkte, diverse Artikel in Zeitungen und Zeitschriften und für einen neuen Heidi-Film, der derzeit in den Kinos läuft. Ein wahres Heidi-Revival! Anlass auch für den Schwerpunkt im vorliegenden infos und akzente und unser Nachdenken über die Wirkungsgeschichte dieses erfundenen Schweizer Mädchens aus dem letzten Jahrhundert, das sich so in den Köpfen und Herzen der Menschen festgesetzt hat. Und das in der Welt das Bild der Schweiz wesentlich mitgeprägt hat.

Mit Erinnerungen von Mitarbeiter/innen des Pestalozzianums beginnt unser Schwerpunkt. Heidibilder, Sehnsuchtsbilder, die wir mit uns tragen, ob Sekretärin Direktor oder wissenschaftliche Mitarbeiterin. «Heidi schläft in einem Bett aus Heu!» antwortet Alisha aus Ghana strahlend auf meine Frage, wer Heidi sei. Sie, die Erstklässlerin aus dem Schulhaus Sihlfeld, erzählt darauf, dass bei ihrem Vater in Ghana die Dächer der Häuser aus Stroh seien, so wie Heidis Bett. Heidi ist weltverbindend, gerade auch durch ihr Heimweh. Der Illustrator D. Lienhard hat mit seinen fiktiven Filmplakten diese Idee aufgenommen.

Die Student/innen, die am Volkskundlichen Seminar der Universität Zürich studieren und mit ihren Recherchen wesentlich zum Gelingen der Ausstellung (und zu diesem infos und akzente) beigetragen haben, gehen in ihren Artikeln unter anderem Heidis Reise um die Welt nach.

Im Vorfeld der Vorbereitung zum Thema Heidi habe ich mit einer ersten Klasse aus dem Schulhaus Sihlfeld (13 Kinder, eines mit Schweizer Eltern) den alten, schwarzweiss gedrehten, Schweizer Heidi-Film aus den 50er-Jahren – ja, den mit Heinrich Gretler – angeschaut. Wie nah die Geschichte von Heidi gerade auch heutigen Kindern geht, ist als Katalogbeitrag im Buch «Heidi: Karrieren einer Figur» (Buchhinweis siehe S. 34) festgehalten.

Über 30 Schulklassen haben sich bereits für eine Veranstaltung in der Ausstellung im Strauhof angemeldet. Wir freuen uns auf eine lebendige Auseinandersetzung mit Ihnen, den Kindern und Heidi!

Renate Amuat, Schule & Museum, Pestalozzianum Verantwortliche für diesen Schwerpunkt

| schwerpunkt  | 2         |
|--|-----------|
| Was bedeutet dir Heidi? - Eine Umfrage                         | 2         |
| Heidi-Rezeption: Ein Überblick. W. Leimgruber                  | 5         |
| Heidi: Heimatbegriff und bürgerliches Frauenidea               |           |
| - Ein Gespräch   | 7         |
| Lehrerin Heidi. R. Vaissière                                   | 14        |
| Johanna Spyris Fotoalbum. R. Tschirky                          | 17        |
| Heidiland: Originalschauplatz mit Echtheitssiege<br>T. Hermann | 7.<br>20  |
| Heidi in den USA. M. Stäheli                                   | 22        |
| Heidi in Japan. M. Hiltbrunner                                 | 25        |
| Ein Mädchenname als Label. D. Looser                           | 26        |
| Der neue Heidi Film. Gespräch mit Markus Imboden               | 27        |
| Heidi-Filme im Überblick. S. Klauser                           | 29        |
| Heidibücher im Jahr 2001. C. Tschumi                           | 31        |
| Heidi 01: Zur Entstehung der Ausstellung -                     |           |
| Ein Gespräch   | 33        |
| aktuelle themen  | 35        |
| aktuelle themen  | 35        |
| Genderkompetenz - ein Beitrag zur Qualitäts-                   |           |
| sicherung. V. Merz   | 35        |
| Der Kult des «Sisyphos». D. Tröhler                            | 39        |
| Leselandschaft Schweiz. R. Fassbind-Eigenheer                  | 44        |
| Schulpsychologische Beratung im Schulhaus.<br>J. Oswald        | 49        |
| phzh   | 53        |
|  |           |
| Forschung und Entwicklung an der Pädagogischen                 |           |
| Hochschule Zürich. AV. Fries                                   | 53        |
|  |           |
| medien   | 56        |
| Mediensplitter: D. Ammann                                      | 56        |
| Lesetipps  | 56        |
|  |           |
| pestalozzianum intern  | 58        |
| Kurse und Tagungen des Pestalozzianums im                      |           |
| Jahr 2002. W. Heller   | 58        |
|  | <b>CC</b> |
| schlusspunkt   | <i>60</i> |